



Schimmelbuschweg 3-5, 42857 Remscheid, Tel. 02191-71588

Remscheid, 10.11.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der GGS Reinshagen,

seit Dienstag, dem 2.11., ist die Maskenpflicht auf dem Sitzplatz aufgehoben. Seitdem nehmen einige Kinder die Maske während des Unterrichts ab, andere tragen sie freiwillig weiterhin.

Nun wende ich mich mit einer Bitte im Namen meiner KollegInnen an Sie: Ich bitte Sie, von dieser Änderung der Vorgaben abzusehen und **Ihrem Kind doch zum Tragen der Maske zu raten.**

Das möchte ich begründen:

Vor dem 2.11.2021 musste bei einem Coronafall nur das betroffene Kind in Quarantäne. Wenn alle Hygienemaßnahmen eingehalten wurden, wurden keine Kontaktpersonen bestimmt, die auch in Quarantäne mussten.

Seit Dienstag, dem 2.11.2021, hieß es, dass von da an die direkten Sitznachbarn als Kontaktpersonen in Quarantäne müssten, die keinen Mundschutz getragen haben. Nun gab es aber vom Gesundheitsamt die Information, dass nur dann **keine Kontaktperson** bestimmt wird (also kein Sitznachbar mit in Quarantäne muss), **wenn sowohl das positive Kind, als auch der Sitznachbar die Maske getragen haben.**

Hinzu kommt, dass die **Zahl der Infektionen steigt**. In Remscheid sind immer mehr positive Pools bzw. positiv getestete Schüler zu verzeichnen. Ich bin froh, dass die Lage bei uns noch recht entspannt ist und hoffe, dass dies erst einmal so bleibt.

Ich begrüße es sehr, wenn Ihr Kind die Maske nun doch weiterhin im Unterricht trägt, **um zwei Risiken zu reduzieren:**

- zum einen das Risiko, dass sowohl Ihr Kind als auch Klassenkameraden als Kontaktpersonen in Quarantäne müssen
- zum anderen das Risiko, dass sich Ihr Kind ansteckt

Ihr Kind ist hieran schon gut gewöhnt und wir Lehrer gehen nach wie vor sensibel darauf ein, wenn ein Kind eine Maskenpause benötigt. Es ist selbstverständlich Ihre freie Entscheidung bzw. die Ihres Kindes, ob Sie meiner Bitte nachkommen.

Außerdem möchte ich Sie darüber informieren, dass wir unser Vorgehen beim **Schulsport** ändern. Bisher haben sich die Kinder nicht umgezogen, bloß die Schuhe wurden vor dem Betreten der Halle gewechselt. Wenn es nun aber nass und kalt wird, können wir es nicht verantworten, dass Kinder mit einer nassen Hose Sport machen. Gleichzeitig möchten wir aber die Umkleidesituation möglichst sicher gestalten.

Daher werden die Kinder **ab sofort vor dem Sportunterricht die Hose und die Schuhe wechseln**. Dies geschieht in der Umkleide und in einem Ausweichraum, so dass möglichst Abstand gehalten werden kann. Dabei tragen die Kinder den Mundschutz. Deshalb ist es wichtig, dass Ihr Kind eine sportliche Oberbekleidung trägt. Ein sportliches T-Shirt mit einem warmen Pullover mit Reißverschluss (Fleece-Pulli) im Zwiebellook drüber hat sich als sinnvoll erwiesen.

Ich bitte Sie, darauf zu achten, dass Sie Ihrem Kind eine **warme Sporthose** mitgeben, denn während des Sportunterrichts wird die Halle gut gelüftet, es ist also kalt!

Bisher sind wir gut durch die Corona-Zeit gekommen, indem wir vorsichtig, aber auch nicht übervorsichtig oder panisch waren. Genau diesen Kurs möchte ich weiterfahren, daher nun diese Änderungen. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung!

Liebe Grüße

Jasmin Steinhaus